

Liebe Spielerinnen, Spieler und Eltern,



Ohne Respekt und Fair Play ist Fußball undenkbar, das faire Miteinander ist die tragende Säule jedes Vereins und jeder Mannschaft.

Daher versuchen wir euch ( unseren Spielern/innen) das respektvolle Verhalten gegenüber dem Gegner, dem Mitspieler, dem Trainer, dem Schiedsrichter und sämtlichen Menschen, die im und für den Fußball aktiv sind, so früh als möglich zu vermitteln. Denn nur so ist Fußball möglich, nur so macht Fußball dauerhaft Spaß.

- Ohne Mitspieler/innen - keine Mannschaft.  
Egal welche Fähigkeiten deine Mitspieler besitzen oder welche Leistung sie auf dem Platz zeigen, der respektvolle Umgang sollte stets im Mittelpunkt stehen.
  
- Ohne Trainer/innen - kein Training.  
Auch der eigene Trainer sollte fair behandelt werden. Es ist nun mal die Aufgabe des Trainers, Entscheidungen zu treffen.  
Keine Frage, jeder Fußballer möchte gerne über die volle Spielzeit auf dem Platz stehen! Dass du dann über eine Auswechslung nicht glücklich bist, ist ganz normal.  
Falls du mit Entscheidungen des Trainers nicht einverstanden bist oder diese überhaupt nicht nachvollziehen kannst, sollte dies in einem persönlichen Gespräch thematisiert werden.
  
- Ohne Gegner - kein Wettbewerb  
Für was sollen wir trainieren, wenn wir uns am Ende nicht am Gegner messen können.  
Auch wenn sich beide Teams im Wettstreit gegenüberstehen, so sollte das Spiel dennoch ein gemeinsames Miteinander sein. Natürlich mit hohem sportlichem Engagement und auch fairem Kampfgeist – mehr aber nicht!
  
- Ohne Schiedsrichter/innen – kein Anpfiff  
Im Wettspiel versucht der Schiedsrichter, die Partie regelgerecht und für beide Mannschaften fair zu leiten. Jedem Spieler, Trainer und auch Zuschauer sollte klar sein, dass Schiedsrichter eine Situation mal anders sehen und bewerten können. Es ist ein wirklich schwieriger Job, in Sekundenbruchteilen eine Situation zu erkennen, zu bewerten und eine Entscheidung treffen. - Ohne sie könnte jedoch kein Spiel stattfinden.
  
- Ohne Verein kein Spielbetrieb  
Zeige Fairness auch gegenüber deinem Verein, dessen Mitgliedern und seinen Vertretern!  
Insbesondere im Hintergrund arbeiten viele Personen, damit der Trainings- und Spielbetrieb am Laufen gehalten werden kann.  
Sie sorgen dafür, dass der Rasen gemäht ist, die Kabinen sauber gehalten werden und organisieren alles rund um den Spielbetrieb, an dem du teilnimmst.  
Sie machen den Verein zu einer persönlichen Angelegenheit. Genauso wie du dir als Spieler Anerkennung für deine sportlichen Leistungen wünschst, haben sich auch diese Personen Dank und Respekt verdient. Denn sie opfern ihre Freizeit für den Verein und leisten diese Arbeit in der Regel ehrenamtlich. Faires Verhalten gegenüber dem Verein bedeutet also gleichermaßen faires Verhalten diesen Personen gegenüber.

Aus all diesen Gründen findet ihr im Anhang unseren Ehrenkodex für Spieler/innen, den ihr bitte gemeinsam mit euren Eltern durchlest und unterschrieben an den Trainer oder euren Jugendleiter übergebt.

Dieser Ehrenkodex enthält das Selbstverständliche, die Grundregeln für ein Faires Miteinander und wir haben damit eine gemeinsame Basis.

Dieser Ehrenkodex ist aber nicht nur ein Stück Papier, sondern wir wollen das gemeinsam Miteinander auch leben, für mehr Respekt, Fairness und damit mehr Spaß und Freude am Fußball.

Mit freundlichen Grüßen

Eure Jugendleiter und der Vorstand des JFV